

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 18.

Dresden, am 2. Februar

1874.

Achtzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 27. Januar 1874.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 215 — 229. —
Urlaubsgesuch. — Entschuldigungen. — Anzeige,
die Einreichung einer Vollmacht Seiten Sr. Er-
lauchts des Herrn Grafen Karl von Schönburg
als Vertreter des Hauses Schönburg für die
Lehnsherrschaften und dessen Eintritt in die I.
Kammer; zugleich aber dessen Entschuldigung wegen
Krankheit betreffend. — Berathung des Berichts
d. II. Deput., Pos. 6 des außerordentlichen Bud-
gets und das Allerhöchste Decret Nr. 21, einen
Nachtrag zu 6 b. betr. (Königl. Decret Nr. 21
nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete
2. Bd. S. 479 f. — Bericht D. d. II. Deput.,
s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. Kammer 2.
Bd. S. 19 flg.) — Feststellung der Tagesordnung
für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Ge-
nehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Pos. 6
d. a. o.
Budgets,
Erricht-
ung von
Landge-
richten
betr.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung um
12 Uhr 15 Minuten in Gegenwart des Staatsministers
Freiherrn von Friesen, sowie der Königl. Commissare des
Herrn Geh. Rathes Bernisch, Geh. Justizraths Anton
und Geh. Finanzraths Wahl, sowie in Anwesenheit von
33 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre
Plätze einzunehmen, und eröffne die Sitzung. Den Vor-
trag aus der Registrande wird Herr Secretär von Schütz
geben.

(Nr. 215.) Herr Abg. Seiler zeigt an, daß er seinen
Antrag, Winkelschiffstellerei betreffend, zurückziehe.

I. R. (1. Abonnement.)

Präsident von Zehmen: Ist an die dritte De-
putation zur Beilegung abzugeben.

(Nr. 216.) Protokoll-Extract der Zweiten Kammer
vom 21. Januar 1874, die allgemeine Debatte der Zweiten
Kammer über das gesammte Budget, insbesondere das
Ausgabebudget und über Abtheilung E., das Departement
der Finanzen betreffend.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation.

(Nr. 217.) Petition der Pensionäre Johann Gott-
lieb Lange in Pirna und Genossen um Erhöhung ihrer
Pensionen.

Präsident von Zehmen: Ist an die Zweite Kammer
abzugeben.

(Nr. 218.) Anschließpetition des Stadtraths zu
Jöhstadt, die Preßnitz-Schwarzwasserthal-Eisenbahn be-
treffend.

Präsident von Zehmen: Ebenfalls an die Zweite
Kammer.

(Nr. 219.) Bericht der zweiten Deputation der
Ersten Kammer über das Königl. Decret Nr. 26, die
Elbstromcorrection und die Regulirung der Elbufer inner-
halb Dresdens betreffend.

Präsident von Zehmen: Der Bericht ist gedruckt,
vertheilt und kommt auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 220.) Die vierte Deputation der Ersten Kammer
zeigt an, daß sie mündlichen Bericht erstatten wolle über
die Petition des allgemeinen Hausbesitzervereins zu Dres-
den um Abwendung der Ausführung des Projectes eines
Dammbaues Seitens der Berlin-Dresdner Eisenbahn-
gesellschaft durch die Friedrichstadt und Wilsdruffer Vor-
stadt Dresdens.

Präsident von Zehmen: Befindet sich auf der heu-
tigen Tagesordnung.

(Nr. 221.) Mündlicher Vortrag derselben Deputation
über die Beschwerde Julius Matthes in Dresden, eine
Erbschaft betreffend.